

## Regionalfinale war ein harter Prüfstein

---

Unsere Fußballerinnen und Fußballer der einzelnen Wettkampfklassen trafen sich am 16.10.2012 zum Regionalfinale in Laage. Unsere Schule hatte sich mit 3 Mannschaften für diese Veranstaltung qualifiziert und wollte auch hier ein wichtiges Wort mitreden.

Momentan, eigentlich schade, treten bei den Mädchen in der WK II nicht allzu viele gegen das runde Leder. Deswegen sind unsere Mädels auch spielfrei für das Landesfinale qualifiziert. Bis dahin heißt es noch fleißig zu trainieren.

Unsere kleinen Mädels (WK III) waren ganz heiß auf den Spieltag und meisterten ihre Aufgaben mit gutem Ergebnis. Leider kam noch ein wenig Pech dazu, aber gleich mehr dazu. Die beiden Kontrahenten unseres Mädchenteams trennten sich 6:0. Oh, was war das für ein Auftakt der einen Rostocker Mannschaft! Sichtlich beeindruckt gingen unsere Mädels aber dann hoch konzentriert in das erste Spiel gegen den ersten Sieger. Gut dagegen haltend, aber auch selber gute Aktionen setzend verlief das Spiel zuerst recht offen. Alle Mädels zeigten ihr Bestes. Doch dann wurden sie um den Lohn ihrer Arbeit gebracht. Ein reell erzieltos Tor wurde nicht anerkannt. Fast im direkten Gegenzug fiel das 0:1 aus unserer Sicht. Weiter kämpfend, sollte es nicht gelingen, den gerechten Ausgleich zu schaffen. Dazu kam noch, dass uns ein rechtmäßiger Strafstoß nach Foul nicht zugesprochen wurde. Somit wurde das wichtige Spiel mit 0:1 verloren und wir gingen mit leicht hängenden Köpfen ins zweite Spiel, was dann aber mit 3:1 gewonnen wurde. Wir wurden Zweiter, haben uns aber nicht weiterqualifiziert, da nur der Erste weiterkommt.

Bei den großen Jungs der WK II hätte es an diesem Tag eigentlich klappen müssen, dass man sich mal zum Landesfinale qualifiziert. Dran gewesen wären sie eigentlich. Aber das Ganze im Einzelnen. Es waren mit uns 5 Teams angereist, und so spielten wir Jeder gegen Jeden. Dass bei einem Turnier Licht und Schatten eng beieinander liegen, sollten unsere Jungs am eigenen Leib erfahren. Die ersten zwei Spiele gingen sie sehr konzentriert zu Werke und übernahmen jeweils zunehmend die Regie auf dem Platz. Beide Spiele wurden sicher gewonnen. Im dritten Spiel ging es eigentlich so weiter. Nur sollte es uns nicht gelingen, den Ball im gegnerischen Tor unterzubringen. Zusehends wurden unsere Jungs nervös und die Quittung war das Gegentor kurz vor Schluss der Partie. Im letzten Spiel dann kamen die alten Fußballmarotten wieder raus. Teils hängende Köpfe, dann nachlassende Laufbereitschaft bei einigen Spielern führte dazu, dass wir gegen den vermeintlich schwächsten Gegner mit 1:2 verloren. Da die anderen Mannschaften aber „für uns“ spielten -tabellarisch gesehen-, wurden wir am Ende noch Zweiter. Auch hier kam leider nur der Erste weiter.

Auf ein Neues und den Mädels der WK II viel Glück beim Landesfinale!